

Effektives Coaching

Das Coaching versteht sich als engpassorientierte Intervention und findet dabei als individuelle Beratung auf der Prozessebene statt. Dabei liefert der Coach keine direkte Lösungsvorschläge, sondern begleitet den Coachee und regt dazu an, eigene Lösungen zu entwickeln.

Rapport aufbauen!

Fallen Sie nicht mit der Tür ins Haus. Gehen Sie als erstes auf Ihr Gegenüber ein ("Pace") und leiten Sie danach ins Coaching über ("Lead").

1.

Nutzen aus der Intervention!

Kreieren Sie eine positive Sichtweise und halten Sie zusammen mit dem Coachee fest, was sich nach der geglückten Intervention verändert/verbessert hat.

3.

Aktionsplan erstellen !

Lassen Sie vom Coachee einen Massnahmenplan erstellen, worin jeder Punkt mit wer, was und bis wann fixiert ist. Anschliessend lassen Sie die Aufgaben in den Kalender übertragen.

5.

Anerkennung aussprechen!

Anerkennen Sie die Leistung des Coachees während dem Coaching. Nicht primär die erreichten Resultate sondern die Art und Weise der Vorgehensweise (Prozessschritte) durch den Coachee.

7.

Thema bestimmen!

Was genau soll behandelt oder verbessert werden? Was konkret führte zur aktuellen Situation. Das Thema soll so umfassend wie möglich erhebt werden, für beide Seiten!

2.

Brainstorm!

Unterstützen Sie den Coachee beim Generieren von möglichen Lösungsansätzen, aber überlassen Sie ihm den Lead! Helfen Sie dem Coachee mittels sinnvollen Fragen, die bestmögliche Variante zu wählen.

4.

Beidseitiges Commitment!

Holen Sie am Ende der Coaching-Session bei Ihrem Gegenüber ein Commitment ab und vergessen Sie Ihr eigenes nicht!

6.

Follow up!

Legen Sie beim Gesprächsende den Zeitpunkt für das nächste Coachinggespräch fest. Die entsprechende Zeitspanne ist abhängig vom Reifegrad des Coachees bzw. dem Schwierigkeitsgrad der festgelegten Aufgaben.

8.